



Foto: RMA Wien

KOMMENTAR

Nicole Gretz-Blanckenstein
Chefredakteurin
n.gretz-blanckenstein@regionalmedien.at

Die Vielfalt an Natur in ganz Wien erleben

Knapp zwei Millionen Menschen teilen sich 414,6 Quadratkilometer Platz in Wien. 50 Prozent dieser Fläche sind Grünflächen. Zugegeben, in unserer Wahrnehmung könnten es ruhig noch mehr sein. Mehr Bäume, mehr Erholungsgebiete, einfach mehr Natur. Das Thema brennt uns Wienerinnen und Wienern unter den Fingernägeln. Daher widmet die Bezirkszeitung diese Ausgabe den Themen Natur & Umwelt. Und ich verspreche Ihnen, wir servieren Ihnen Geschichten, von denen Sie noch nichts wussten. Oder ist Ihnen bekannt, dass Meidling eine „Stadt-Wildnis“ hat (siehe Seite 4)? Dass bereits vor der Zeit der Römer in unserer Bundeshauptstadt Wein angebaut wurde (siehe Seite 23)? Neben den Menschen ist es eben auch die Natur, die Wien und seine Bezirke so besonders macht. Nicht umsonst sind wir erneut zur lebenswertesten Stadt (siehe Seite 16) gekürt worden. Betrachten wir die Wiener Natur nicht als etwas Selbstverständliches, sondern als etwas Besonderes, das wir hegen und pflegen müssen, damit sie uns erhalten bleibt.

INHALT

Meidling	2
Genuss in Meidling	8
Stadtleben	12
Österreich	24
Gesundheit	26
Motor & Mobilität	31
Wirtschaft & Karriere	33
Kleinanzeiger	34
Impressum	35
Wohin in Wien	36

An der Gürtellinie

Eine Studie zeigt, wie der Bereich zwischen Margaretengürtel und Gaudenzdorfer Gürtel verkehrsberuhigt wird.

VON SOPHIE BRANDL

Die Grüne Bildungswerkstatt Wien hat eine Studie in Auftrag gegeben, um herauszufinden, wie eine Verkehrsberuhigung am Gaudenzdorfer Gürtel und Margaretengürtel aussehen kann. Gemeinsam mit den Studienautoren Barbara Laa und Harald Frey, beide von der TU Wien, gab es eine Diskussionsrunde. Beim Gürtel zwischen dem Wiental und der Eichenstraße herrscht immenser Verkehr. Die Grünzone für die Bevölkerung wird deshalb kaum als Erholungsraum genutzt. „Früher wurde der Bereich auch als Ringstraße des Proletariats bezeichnet und



Heidi Sequenz, Elisabeth Kittl, Barbara Laa, Thomas Kerekes und Rüdiger Maresch (v.l.) wollen den Gaudenzdorfer Gürtel beleben.

Foto: Grüne

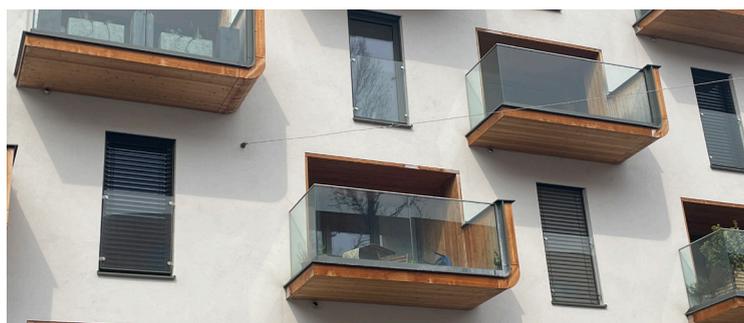
sollte ein qualitativ hochwertiger öffentlicher Raum sein, vor allem für die große Zahl an Arbeiterinnen und Arbeitern, die in den angrenzenden Gemeindebauten leben“, erklärt Barbara Laa.

Fehlender Boulevard-Charme

Mit dem steigenden Autoverkehr entwickelte sich allerdings eine Transitachse. Zwischen

Meidling und Margareten wurde so dicht gebaut, dass nur mehr wenige Grünflächen bestehen. „Außerdem hat sich die Stadt Wien angesichts der Klimakrise hohe Ziele zur Reduktion des Autoverkehrs gesteckt. Das muss auch mit einer entsprechenden Gestaltung von hochrangigen Straßen einhergehen und dafür wollten wir mit dieser Studie ein

SCHMUCKSTÜCK DER WOCHE



Immer wieder ein Blickfang ist die moderne Fassade mit den schönen Holzbalkonen an der Arndtstraße ...

Fotos (2): Schmitzberger

SCHANDFLECK DER WOCHE



... weniger schön ist es hingegen, dass dieses Hundehäufchen-Schild am Meidlinger Markt ausgerissen wurde.

Apotheken-Dienst: von 1. bis 4. Juli

- Bereitschaft von Fr., 1., bis Sa., 2. 7.: **St. Anna-Apotheke** (12., Meidlinger Hauptstraße 86), **Haydn-Apotheke** (5., Margaretengürtel 98)
- Bereitschaft von Sa., 2., bis So., 3. 7.: **Apotheke Meidling** (12., Albrechtsberggasse 13), **Apotheke Altmannsdorf** (12., Breitenfurter Straße 46-56)
- Bereitschaft von So., 3., bis Mo., 4. 7.: **Apotheke zum lachenden Pinguin** (12., Hohenbergstraße 11), **Apotheke Zum heiligen Paulus** (12., Steinbauergasse 15)



In ganz Wien gibt es täglich Apotheken-Notdienste.

Foto: Pufler

ohne Grün

Beispiel zeigen“, erklärt Laa. Das Ziel ist mehr Platz für Grün, für den Radverkehr, die Öffis und alle, die zu Fuß unterwegs sind.

NATUR & UMWELT

MeinBezirk.at/Natur2022

Um das passend umzusetzen, wurde der Gürtel zwischen Gaudenzdorf und Margareten genauer angesehen.

Die Studienautoren stießen auf eine Masterarbeit aus der Architektur. Der Vorschlag: die Anzahl der Fahrspuren in beiden Richtungen auf zwei zu reduzieren. Somit würden die Parkstreifen entfallen. Stattdessen würden auf beiden Seiten je ein Ein-Richtungs-Radweg und verbreiterte Gehsteige Platz finden.

Den Straßenraum für Verkehrsteilnehmer attraktiver zu gestalten, gelingt also mit der Umverteilung von Flächen. Allen voran

geht es aber um den Grünraum. Mit der zunehmenden Klimakrise sind Beschattung, Kühlung und Pflanzungen das A und O. Die Studienautoren zeigen, dass in der Mittelzone Potenzial für das Angebot an Sporteinrichtungen, Hundezonen oder Kunstinstallationen vorhanden wäre. Zwar gibt es einen Ballsporthof sowie einen Skaterpark, doch „die Zugänglichkeit zu Fuß ist mangelhaft“, wie es in der Studie heißt.

STIMMEN SIE AB!

 **Mehr Grün-Qualität für den Gürtel? Online unter meinbezirk.at/meidling abstimmen!**

Foto: Brandl

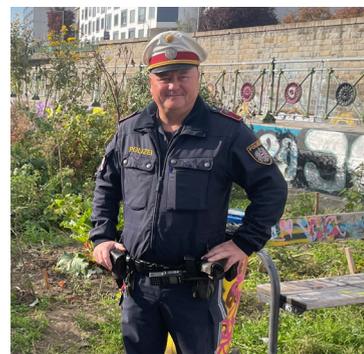


Die Grätzlpolizei lädt zur Sprechstunde ins Amtshaus

Der Zwölfte Bezirk ist ein sicheres Pflaster. Das weiß auch Grätzlpolizist Martin Wenzigg, der schon länger als ein Vierteljahrhundert hier seinen Dienst versieht. Vor längerer Zeit gab es schon Grätzeln, die nicht gerade zu den sichersten zählten.

Darum kümmern sich Wenzigg und seine Kollegen, die in den Meidlinger Grätzeln regelmäßig ihren Dienst versehen und durch alle Viertel streifen. Dabei kommen sie natürlich auch mit den Meidlingern zusammen und sprechen über den Zwölften. Am Donnerstag, 30. Juni, laden die Sicherheits-Beamten wieder zu einer Sprechstunde ins Amtshaus in der Schönbrunner Straße 259. Im zweiten Stock können sich die Meidlinger über die Sicherheit im Zwölften informieren.

Martin Wenzigg und seine Kollegen geben Auskunft zu Sicherheitsfragen, vom Gaudenzdorfer Gürtel bis hin zum Wildgarten.



Martin Wenzigg lädt mit seinen Kollegen zur Sprechstunde. Foto: Puffer

Und wer Infos über sichere Schlösser, bessere Türsicherungen haben möchte: Auch darüber können die Sicherheits-Beamten kompetent Auskunft geben.

Der Start der Sprechstunde der Grätzlpolizei ist am 30. Juni um 16.30 Uhr. Rund eine Stunde haben die Polizisten eingeplant, um mit den Meidlingern zu reden. Eine Anmeldung ist dafür nicht nötig. (kp)

EUROSAN®

Sanitärinstallationen GmbH.

- Langjährige Erfahrung
- Beste Kundenbetreuung
- Geschultes Personal
- Preisvorteile und Aktionen



Kombithermen-TAUSCHAKTION



Kombitherme Wolf CGU-2K-18 kW (für Kaminanschluss) statt € 5.172,- jetzt zum Sensationspreis von € 1.590,-!

Diese Thermen zeichnen sich durch modernste Technik und extreme Schadstoffreduktion aus.

statt € 5.172,-
€ 1.590,-

2 Jahre VOLLGARANTIE



Technik, die dem Menschen dient.

Preise inkl. Montage und MwSt.



Vaillant

atmo TEC VCW AT 174/4-5A

€ 2.590,-



JUNKERS

HG 15 - 2 WKE

€ 1.990,-

Alle Geräte mit Kaminanschluss, gleiches Fabrikat ohne Zubehör und ohne Behebung etwaiger reparaturpflichtiger Schäden

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT

20., Jägerstraße 4 • Zentrale & Verwaltung beim Gaußplatz • info@eurosan.at • www.eurosan.at

GRATIS-SOFORT-INFORMATION: Tel. 01 / 332 53 95

**Ihr
Traditions-
betrieb seit
mehr als
30 Jahren!**